



Energiebeauftragter/ -auditor nach ISO 50001 für produzierendes Gewerbe (GUTcert)

Energie gehört für viele Unternehmen zu den größten Kostenfaktoren, zudem sorgen Preisschwankungen bei den Energieträgern (wie Strom, Öl und Gas) für Unsicherheit.

Ein Energiemanagementsystem nach ISO 50001 kann diese Kosten senken, weil es den Rahmen zur Identifikation und Realisierung von Einsparpotentialen bereitstellt. Allein in Deutschland gibt es über 8000 zertifizierte Unternehmen.

Neben Einsparungen liefert auch der Gesetzgeber gute Gründe: Gemäß §8 EDL-G sind alle Nicht-KMU zum Nachweis von Energieeffizienzmaßnahmen verpflichtet, die ISO 50001 wird dabei als mögliche Variante anerkannt.

Zielgruppe

Fachkräfte, die bei produzierenden Unternehmen als Energiebeauftragte bzw. Auditoren arbeiten wollen.

Teilnahmevoraussetzungen

Technische Vorkenntnisse sind hilfreich, aber nicht nötig.

Lernziel

Sie verstehen, wie ein EnMS nach ISO 50001 eingeführt, betrieben und optimiert wird. Im Auditmodul lernen Sie, wie Konformitätsbewertungen durchgeführt werden.

Inhalte - Modul Energiebeauftragter (3 T. / 24h)

- ▶ Normkunde ISO 50001:2018: Aufbau und Forderungen
- ▶ Leitfaden: Einführung eines EnMS in 18 Schritten
- ▶ Querschnittstechnologien (Fokus Industrieanlagen)
- ▶ Planung, Umsetzung und Kontrolle von Maßnahmen
- ▶ Organisation von Abläufen und Prozessen

Inhalte - Modul Audittechniken (2 T. / 16h)

- ▶ Auditgrundlagen gem. ISO 19011
- ▶ Auditplanung, Gesprächsführung und Nachweise
- ▶ Abschlussbericht und Konformitätsbewertung

Ihr Nutzen

Mit einem EnMS senken Sie Ihre Energiekosten und schonen die Umwelt. Die Zertifizierung erfüllt außerdem bindende und andere Forderungen von Stakeholdern.

Hinweise

Bitte bringen Sie folgende Normen zum Kurs mit:

- ▶ ISO 50001:2018
- ▶ ISO 19011:2011 (für das Auditmodul)

Qualifikation

Bei erfolgreicher Prüfung erhalten Sie ein Zertifikat als „Energiebeauftragter nach ISO 50001“ bzw. als „Energieauditor nach ISO 50001“. Andernfalls wird je Modul eine Teilnahmebestätigung ausgestellt.

Betroffen sind neben Industrieunternehmen also auch Dienstleister wie Banken, Versicherungen und Hotels.

Der Energiebeauftragte übernimmt gemeinsam mit dem auf Führungsebene angesiedelten Energiemanager die Verantwortung für die Einführung und Umsetzung des Energiemanagementsystems. Dazu gehören anspruchsvolle Aufgaben, von der Datensammlung über die Ermittlung von Fehlerquellen bis zur Einweisung von Mitarbeitern. Fachwissen zu Norm und Technik ist daher unverzichtbar.

Energieauditoren sind zusätzlich dazu imstande, ein EnMS fachgerecht auf Konformität mit der ISO 50001 zu prüfen.

Das Auditorenzertifikat ist drei Jahre gültig. Vorhandene Schulungen zu Audittechniken (min. 16h) werden anerkannt, Details finden Sie im **Akademie-FAQ**.

Das Wichtigste auf einen Blick



Termine

21.01. - 23. / 25.01.2019
18.03. - 20. / 22.03.2019 (Stuttgart)
01.04. - 03. / 05.04.2019
17.06. - 19. / 21.06.2019
24.06. - 26. / 28.06.2019 (Dortmund)

Veranstaltungsort

Berlin, GUTcert Akademie / Dortmund / Stuttgart

Veranstaltungsdauer

Beginn: 1. Tag 09:00 Uhr
Ende: 3. / 5. Tag 17:30 Uhr

Teilnahmegebühren

1.999 € zzgl. MwSt./ beide Module
1.499 € zzgl. MwSt./ Energiebeauftragter
699 € zzgl. MwSt./ Audittechniken

Zertifizierungskunden erhalten einen Rabatt von 100 € (wenn nur Modul Audittechniken gebucht wird: 50 €)

Enthalten sind die Teilnahme an der Veranstaltung inkl. Prüfung, Unterlagen, Zertifikat bzw. TNB und Catering.

Kursgröße

max. 18 Teilnehmer

Kontakt

GUTcert Akademie
Eichenstraße 3b
12435 Berlin

akademie@gut-cert.de
Tel.: +49 30 2332021-21
Fax: +49 30 2332021-29

gut-cert.de/akademie/energiemanagement/basiswissen.html